

Jugend-, Senioren- und Kulturausschuss, Gemeinde Tröndel

Sitzung vom 01.11.2012

Seite 1

Tröndel, Dorfgemeinschaftshaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten bis in  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.25 Uhr

---

(Unterschriften)

---

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

<b>1. Brunhilde Niebuhr</b> <b>Ausschussvorsitzende</b>	13.
<b>2. Ute Grebien</b>	14.
<b>3. Karin Bornhöft</b>	15.
<b>4. Heike Gabbert</b>	16.
<b>5. Melanie Krohn- Heinsohn</b>	17.
6.	18.

7.	19.
8.	<b>b) nicht stimmberechtigt</b>
9.	<b>1. BM Volker Schütte-Felsche</b>
10.	<b>2. Hans-Detlef Wiese</b>
11.	<b>3. Henrike Schurse</b>
12.	<b>4. Hans- Hermann Kobs</b>
	<b>5. Helmut Köpsel</b>

Es fehlten:

<b>a) entschuldigt:</b>		<b>b) unentschuldigt:</b>
<b>1. Thorsten Ruhberg</b>		<b>1. Dirk Lilienthal</b>
2.		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder des Jugend-, Senioren- und Kulturausschusses waren durch Einladung vom 23.10.2012 auf Donnerstag den 01. November 2012 um 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

**Der Jugend-, Senioren- und Kulturausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.**

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2012
2. Rückblick 2012
3. Abrechnung der Veranstaltungen
4. Planung der Veranstaltungen 2013
  - a.) 1. Mai 2013
  - b.) Gemeindefest/ Vogelschießen
  - c.) Ferienprogramm
  - d.) Laternenumzug
  - e.) Seniorennachmittag
  - f.) Lebendiger Adventskalender
5. Verschiedenes

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden keine Einwände erhoben bzw. Ergänzungen eingebracht:**



### 1. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2012

Die Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2012 wird anerkannt.

- einstimmig dafür-

### 2. Rückblick

Der geplante Besuch der Karl May Spiele wurde wegen zu wenig Beteiligung abgesagt.

Die Bergpredigt hingegen war recht gut gelungen, trotz des EM- Spiels mit der deutschen Mannschaft. Zur Wanderung waren nur wenige mitgekommen dafür war aber die Predigt selbst und das anschließende Grillen gut besucht.

Die Resonanz des Sommerfestes war gut, leider gab es einige Termschwierigkeiten wegen des gleichzeitig angesetzten Amts- Feuerwehrtags, was im Endeffekt dazu führte, dass keine Musik mehr gebucht werden konnte. Hier stellen wir fest, dass Verbesserungen in der Abstimmung und der Zusammenarbeit mit dem neuformierten Festausschuss notwendig sind.

Das traditionelle Laternelaufen am 2. Oktober war in diesem Jahr sehr gut besucht.

### 3. Abrechnungen

Die Ausgaben in diesem Jahr sind wie immer verfolgbar. Einzig die Abrechnung vom Vogelschießen liegt noch immer nicht vor und somit will die Ausschussvorsitzende einmal bei Frau Bauer nachfragen, damit diese möglichst zeitnah nachgereicht wird.

### 4. Planung der Veranstaltungen 2013

a.) 1. Mai 2013

Am 01. Mai soll unabhängig von der Partnergemeinde ein Maibaumrichten stattfinden. Beginnen soll das Fest um 11.00 Uhr am DGH (wetterabhängig werden auch noch Zelte aufgebaut).

Gegen 12.00 oder 12.30 Uhr soll es dann zum Selbstkostenbeitrag Suppe geben. Die Entscheidung fällt auf Gulaschsuppe von der Fleischerei Lütje für ca.

80 Personen.

-einstimmig-

Die Getränke werden in Flaschen gereicht und von der Feuerwehr organisiert.

Als musikalische Unterhaltung soll ab 12.00 Uhr eine Schülerband, Blasmusik oder etwas Ähnliches organisiert werden. Unterschiedliche Vorschläge werden gemacht und die Ausschussvorsitzende wird sich bei diesen erkundigen.

Nachmittags soll es Kaffee und Kuchen geben. Das Kuchenbuffet soll durch Kuchenpenden zusammengestellt werden.

Für den Maikranz soll Michael Meyer angesprochen werden.

Für den Aufbau wird ein Treffen gemeinsam mit der Feuerwehr und Freiwilligen am Abend vorher um 18.00 Uhr vereinbart.

b.) Gemeindefest/ Vogelschießen

Auf Grund der Schwierigkeiten in diesem Jahr wird ein neuer Plan aufgestellt.

Das Gemeindefest und Vogelschießen soll auf den 21./ 22. Juni 2013, das Wochenende vor den Sommerferien, gelegt werden.

Per Telefonat wird direkt während der Sitzung der Gadendorfer Spielmannszug für den Umzug gebucht. Der Umzug soll um 14.30 Uhr starten.

Im Anschluss an die Preisvergabe ist ein nahtloser Übergang in das Gemeindefest mit Elternspielprogramm geplant.

Es soll den ganzen Tag gegrillt werden, die Feuerwehr übernimmt dieses.

Am Freitag vorher soll, wie immer, der Aufbau stattfinden.

c.) Ferienprogramm

Das Ferienprogramm fällt in diesem Jahr aus.

d.) Laternenumzug am 02.10.2013

Laternenumzug wie immer am 02. Oktober

Die Ausschussvorsitzende fragt beim Lütjenburger

Spielmannszug wegen der Musik an.

Ablauf soll wie gehabt sein.

e.) Seniorennachmittag

Termine:

<b>Monat 2012/ 2013</b>	<b>Ansprechpartner</b>
08. Nov. 2012	Brunhilde Niebuhr
Dezember	BM Volker Schüttele- Felsche
14. Feb 2013	Melanie Krohn- Heinsohn
14. März	Ute Grebien & Hilke Hass- Heiser
13. Juni 2013	Henrike Schurse
10 Okt 2013	Ute Grebien
12. Dez 2013	Bürgermeister

Für die noch nicht besetzten Termine soll ein Aufruf im nächsten Gemeindebrief gemacht werden.

f.) Lebendiger Adventkalender

Der Adventskalender wird gut angenommen. Für dieses Jahr sind noch Termine für die Gestaltung frei.

5. Verschiedenes

Bürgermeister Schütte-Felsche erzählt, dass die Gemeinde Mitglied im Kreisjugendring ist. Diese wird nicht genutzt und somit beschließen wir diese Mitgliedschaft zu kündigen.

- einstimmig -

Ansonsten sprechen wir über die geringe Jugendraum- Nutzung und die geplante Gemeindegeld- Änderung.

gez.

Melanie Krohn- Heinsohn

Protokollführerin